Editorial

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
in 2012 lautet unser Leitthema: "Der 6. Kontradieff-Zyklus". Der russische Wissenschaftler Nikolai Dmitrijewitsch Kontradieff (1892-1938) gilt als Begründer der langen Wellen. Bei seinen Konjunkturforschungen zwischen 1919 und 1 fand er heraus, dass es außer kurzen, bis zu drei Jahren langen, und mittleren, bis zu elf Jahren dauernden Zyklen, a lange Konjunkturwellen mit einer Dauer von 45-60 Jahren gibt.
Joseph A. Schumpeter hat die Kontradieffschen Erkenntnisse aufgegriffen und in seinem Buch „Konjunkturzyklen" weitergeführt. Er prägte auch den Begriff „Kontradieffzyklus". Seither haben viele Forscher die wissenschaftliche Grun verbreitert, in dem sie außer makroökonomischen Zeitreihen weitere Daten und Trends herangezogen haben.
Wir hoffen, dass Ihnen die heutigen Beiträge, insbesondere der heutige Schwerpunkt „Energie und Rohstoffe", Anregu für Ihre Arbeit liefert.
Im Übrigen sind wir der Meinung, dass Sie uns kontaktieren sollten, wenn sie irgendwo der Schuh drückt. Kontakt
Wir, die Berater des BDU sind ganz in Ihrer Nähe.
Dr. Dieter Coy

Informationsdienst des BDU Forum Baden-Württemberg im Bundesverband Deutscher Unternehmensberater BDU e.V.
Ausgabe 01/2012, 27. Januar 2012

Inhalte

Der Umweltmarkt einschließlich erneuerbarer EnergienIngenieurgehälter steigen wieder stärker"
40 Jahre Dennis Meadows "Die Grenzen des Wachstums"
Ist der chinesische Drache am Ende?
Coaching für Führungskräfte - Erfolgsfaktor Beziehungskompetenz
Ungeahnte Schätze heben - Firmenerfolg auf Messen mit Mitarbeiter-Persönlichkeiten am richtigen Platz steigern (Messeauftritt 4/5)
Rohstoff Brain & Motivation

Der Umweltmarkt einschließlich erneuerbarer Energien

Als Basisinnovation für den 6. Kontradieffzyklus kommen vier Kandidaten in Frage: Der Umweltmarkt einschließlich erneuerbarer Energien, der Informationsmarkt, die Biotechnologie und der Gesundheitsmarkt.
Soweit es Mittel- und Nordeuropa betrifft, dürfte der Umweltmarkt gute Chancen besitzen: große gesellschaftliche Akzeptanz und starke Know-How-Basis in der Industrie. Obwohl der Umweltmarkt große Wachstumspotentiale besitz kann er sich aber wegen zahlreicher Innovationsbarrieren nicht rasch genug entfalten. Er ist ein gutes Beispiel dafür, große Bedarfsfelder der Gesellschaft nicht nur technischer, sondern vor allem auch politischer, rechtlicher, institution und geistiger Innovationen bedürfen, ehe sie zu dynamischen Selbstläufern werden.
Der Umweltmarkt kommt also möglicherweise nicht als Basisinnovation für den 6. Kontradieffzyklus in Frage. Denn a heutigen Sicht liegt der Lebenszyklus des Umweltmarktes jenseits der 50 Jahre. Dieser lange Zyklus ist aber Grund genug, dabei zu sein.
Die kostenlose Vollversion direkt hier beim Autor, **Dr. Dieter Coy**, Gesellschaft für Innovation und Beratung, bestellen **www.dieter-coy.de**

40 Jahre Dennis Meadows "Die Grenzen des Wachstums"

"Wenn die gegenwärtige Zunahme der Weltbevölkerung, der Industrialisierung, der Umweltverschmutzung, der Nahrungsmittelproduktion und der Ausbeutung von natürlichen Rohstoffen unverändert anhält, werden die absoluten Wachstumsgrenzen auf der Erde im Laufe der nächsten hundert Jahre erreicht."
Das sagen nicht Politiker, Manager oder Wissenschaftler im Jahr 2012. Das hat Dennis Meadows in seinem Buch im 1972 festgehalten. 40 Jahre später wollen wir daran erinnern. Der Club of Rome hatte den "Bericht zur Lage der Menschheit" in Auftrag gegeben und wurde hierfür 1973 mit dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels ausgezeichnet. 30 Millionen Exemplare in 30 Sprachen sind verkauft. Es hagelte Kritik und diese führte zu kontrovers Reaktionen. "Unverantwortlicher Unfug" schrieben namhafte Professoren. Alle Argumente hier aufzuführen, würde den

Rahmen sprengen.
1992 wurden "Die neuen Grenzen des Wachstums" veröffentlicht. Die Ergebnisse blieben in der Tendenz ähnlich. 200 brachten die Autoren das "30-Jahre-Update" heraus. Sie schlussfolgerten, dass die Möglichkeiten der Erde, Rohstoffe Verfügung zu stellen und Schadstoffe zu absorbieren, bereits überschritten sei. Im Oktober 2011 sprach Dennis Mead

Ist der chinesische Drache am Ende?
Analyse der Arbeitskosten und ihrer Veränderung in ausgewählten Ländern.
Steigerung der Mindestlöhne um mehr als 20 %, die zunehmende Anzahl von Streiks, Schwierigkeiten bei der Rekrut neuer Mitarbeiter, hohe Kündigungsraten, erste Produktionsrückverlagerungen von China nach Deutschland. Die aktu Nachrichtenlage suggeriert, dass das Schlimmste der extremen Wettbewerbsintensität aus China vorbei ist. Hält dies Einschätzung einer näheren Analyse stand? Die Orglinea Managementberatung Stuttgart untersucht in ...
Die kostenlose Vollversion direkt hier beim Autor, **Matthias Wendler**, Orglinea Managementberatung Stuttgart GmbH bestellen.
www.orglinea.com

Coaching für Führungskräfte - Erfolgsfaktor Beziehungskompetenz
Führung und ihre Unternehmenskultur sind die beiden zentralen Stellschrauben des Erfolgs. Business-Coaching wird in Deutschland zunehmend salonfähig und setzt genau hier an.
Im Mittelpunkt steht die Persönlichkeit des Coachees in all ihren Facetten: Vergleichbar mit einem Brillanten sind es Vielfalt der Facetten, die Reinheit und der richtige Schliff, die die Strahlkraft bestimmen. Der psychodynamisch orient Coach beherrscht die Kunst des Zuhörens, liest zwischen den Zeilen, reflektiert seine eigenen unbewussten Reaktior und stellt die richtigen Fragen zur richtigen Zeit. Dabei geht er intellektuell und emotional in Resonanz zum Coachee leuchtet minimal invasiv relevante unbewusste Bereiche aus, die für die Potentialentfaltung bedeutsam sind. Mentaltechniken unterstützen den Aufbau des strategischen Zielzustandes.
Psychodynamisches Coaching für Führungskräfte ist eine nachhaltige Investition mit hohem ROI , Führungskräfte gewinnen an Präsenz, Effizienz und Beziehungskompetenz. Die Entfaltung der Persönlichkeit hat eine positive Nebenwirkung: Sie bereichern Ihr Privatleben.
Die kostenlose Vollversion direkt hier bei der Autorin, **Claudia Hiermaier**, Leadership in Balance, bestellen.
www.leadership-in-balance.com

Ungeahnte Schätze heben - Firmenerfolg auf Messen mit Mitarbeiter-Persönlichkeiten am richtigen Platz steigern (Messeauftritt 4/5)

Wie soll eine Teamformation vor dem Messestress verlaufen?
Wo ist der rechte Platz eines jeden am Stand, und erst recht im Team?
Lernen Sie auf noch nicht einmal vier Seiten neun Rollenvorschläge für das Kernteam kennen, damit die Standstimmu steigt. Selbst die Geschäftsleitung kann dann beruhigt in die Mittagspause gehen und sich danach wieder voll auf die Schlüsselkunden konzentrieren. Falls Ihre Mitarbeiter und Kunden vom Messeauftritt begeistert sind, geht der "Flow" gehobenen Schatzes durch die ganze Firma.Wie können wir sonst unsere Mitarbeiter wertschätzen, die uns ihre Lebenszeit als "Ressource Arbeitszeit" zur Verfügung stellen?
Die kostenlose Vollversion direkt hier beim Autor, **Ulrich Wiener**, R&D Market Strategie, bestellen.
www.marketstrategy.de

Rohstoff Brain & Motivation
Unser Rohstoff hier in Deutschland sind die Menschen mit ihrem Wissen, ihrer Erfahrung und ihrer Motivation. Wenn im Schnitt nur 13% (Gallup) der Mitarbeiter in den Unternehmen wirklich mit ganzem Herzen dabei sind und sich einsetzen, wenn Führungskräfte manchmal „Blind vor Macht" sind wie die Wirtschaftswoche vom 23.1.12 titelt, wir de Fachkräftemangel und das Demographie-Problem beklagen, dann zeigt sich hier ein riesiges Verbesserungspotenzial den Unternehmen kommt es darauf an, in der Organisation die Balance halten zwischen Zielorientierung und Menschenorientierung, zu sehen, wo haben die Menschen besondere Stärken und wie lassen sich diese für die Unternehmensziele gut einsetzen. Worin besteht der größte Nutzen für die Kunden? Dort, wo das gelingt, braucht ma sich weder bei den Mitarbeitern noch bei den Kunden um die Motivation meist keine Gedanken zu machen. Die dafü entscheidenden Punkte herauszufinden, ist eine hohe Anforderung an alle, die Führungsverantwortung haben. Dazu b es oft den neutralen Blick und Beobachter, den Sparringspartner von außen oder ein Tool, das als gedanklicher Leitfa diese Rolle ein Stück weit übernehmen kann.
Die kostenlose Vollversion direkt hier beim Autor, **Jochen Müller**, MSE GmbH, bestellen.

www.mse-consult.de

Autoren

Dr. Dieter Coy
Gesellschaft für Innovation und

Günter Monjau
RMC Unternehmens-beratung GmbH

Matthias Wendler
Orglinea Mangaementberatung

Claudia Hiermaier
Leadership in Balance

Ulrich Wiener
R&D Market Strategie

Jochen Müller
MSE GmbH

Vorstand: Günter Monjau, Dr. Dieter Coy, Johannes Schlichter, Ulrich Wiener
Zitelmannstr. 22, 53113 Bonn, T +49 (0)228 9161-0, F +49 (0)228 9161-26, info@bdu.de, http://www.bdu.de/,

Der Unternehmer erscheint mit sechs Ausgaben pro Jahr.
Redaktion: Dr. Dieter Coy, Stephan Teuber
Bestellung/Abbestellung: Wenn Sie den Informationsdienst nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie bitte eine eMa
ha@bdu.de.
Copyright: Alle in Der Unternehmer und auf http://www.bdu.de/ erschienenen Beiträge sind urheberrechtlich geschütz
Erklärung: Wir haben weder Einfluss auf die Gestaltung noch auf die Inhalte von Internetseiten, auf die wir von diesem
Informationsdienst oder von den BDU-Internet-Seiten durch Links verweisen. Deshalb distanzieren wir uns hiermit
ausdrücklich von allen Inhalten verlinkter Seiten und machen uns ihre Inhalte nicht zu eigen.

Artikel drucken